

# Geld für Kommunen

## Landtagsabgeordnete Beate Böhlen reagiert erfreut

**Bühl** (red). Erfreut reagiert die Grünen-Abgeordnete Beate Böhlen (Baden-Baden) auf die gestern vom Stuttgarter Wirtschaftsminister Nils Schmid verkündete Nachricht, dass vom Land Baden-Württemberg in den Jahren 2015 bis 2018 insgesamt 248 Millionen Euro den Kommunen zusätzlich für Investitionen in die Bildungsinfrastruktur und die Infrastruktur zur Verfügung gestellt werden.

Gefördert werden mit Schwerpunkt Infrastruktur Investitionen in Krankenhäusern, Straßenlärmbekämpfung, altersgerechten Städtebau/-umbau, Barriereabbau (auch im ÖPNV), Brachflächenrevitalisierung, Informationstechnologie, Breitbandausbau, energetische Sanierung und Luftreinhaltung.

---

### Infrastruktur wird gefördert

---

Im Schwerpunkt Bildungsinfrastruktur werden Investitionen für Einrichtung der frühkindlichen Infrastruktur inklusive Anschluss an Wärmenetz, energetische Sanierung von Einrichtungen der Schulinfrastruktur, kommunaler oder gemeinnütziger Einrichtungen der Weiterbildung, Modernisierung von überbetrieblichen Bildungsstätten.

„Ich bin überzeugt, dass mit diesen aus einem Sondervermögen des Bundes stammenden Mitteln wichtige Investitionen in den Kommunen ermöglicht werden“, meint Beate Böhlen in ihrer Pressemitteilung. Das Land verteilt diese Mittel nun in Abstimmung mit den kommunalen Landesverbänden an insgesamt 970 Städte und Gemeinden Baden-Württembergs.